

Eier viel teurer, aber im Vergleich billig

Wiesbaden. Der Preis für Eier kletterte im Februar im Vorjahresvergleich um 16,6 Prozent, wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden kurz vor Ostern mitteilte. Lebensmittel insgesamt verteuerten sich um 22,3 Prozent. In anderen EU-Staaten war die Entwicklung genau andersherum: Dort stiegen die Lebensmittelpreise im Schnitt um 19,5 Prozent, die für Eier dagegen um 31,1 Prozent, also um knapp ein Drittel. In Tschechien kosteten Eier im Februar sogar fast doppelt so viel wie im Jahr zuvor, und auch in Ungarn und der Slowakei waren die Preissteigerungen deutlich höher als in Deutschland. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/448297.eier-viel-teurer-aber-im-vergleich-billig.html>